

## AKTE ÜBER DIE NEUE STIGMATISIERUNG DES SEHERS CLEMENTE DOMÍNGUEZ GÓMEZ IN EL PALMAR DE TROYA (UTRERA. SEVILLA. SPANIEN)

Am 14. März 1973 öffnete UNSER HERR JESUS CHRISTUS das Stigma der rechten Seite des Sehers in Gegenwart einer ansehnlichen Gruppe von Menschen, die meisten davon Palmarapostel, wie nachfolgend geschildert wird:

Wir alle beteten gerade die sieben Ave Maria vor der Statue der Göttlichen Hirtin in El Palmar de Troya, als Clemente Domínguez in Ekstase fiel und die Heiligste Jungfrau Maria das göttliche Jesuskind in die Arme des Sehers legte, wo wir alle es anbeteten und küssten. Nach der Ekstase von der heiligsten Jungfrau, erschien der Herr, und der Seher begann die heilige **Passion** zu erleiden: die Festnahme in Gethsemane, der Prozess vor Annas, Kaiphas, Pilatus, die Geißelung, die Dornenkrönung, die Vorstellung vor dem Volk, das Urteil. Die Einzelheiten dieser Augenblicke der Passion wurden vom Seher auf beeindruckende Weise erlebt. Danach lud er das Kreuz auf seine Schultern und begann den Weg zum Lentisko hinaufzugehen, wobei er die Stationen des Kreuzwegs erlebte. Beim Lentisko angekommen, erlitt er vor dem heiligen Antlitz die Kreuzigung und die letzten Stationen.

Unverzüglich nach Beendigung der Passion, etwa um 8.45Uhr abends, fand die neue Stigmatisierung statt: Unser Herr Jesus Christus befand sich vor Clemente Domínguez. Aus seinem heiligsten Herzen kamen einige Strahlen hervor, die in die rechte Seite des Sehers eindringen, wie ein Feuer. Clemente fiel nach hinten, sich vor Schmerz krümmend. Wir entblößten die Brust des Sehers und sahen AUF DER RECHTEN SEITE von neuem geöffnet, DAS STIGMA DES HERRN, mit einer Größe von etwa 9cm Länge, 2cm Breite und großer Tiefe. Alle Menschen, die gegenwärtig waren und dies sahen waren sehr beeindruckt. Es ist unerklärlich, dass wenig Blut herauskam, obwohl der Umfang der Wunde größer war, als bei der vorherigen Stigmatisierung. Man kann jedoch folgende Erklärung finden: die Wunde wurde geöffnet, nachdem der Seher die ganze Passion erlitten hatte.

Als Zeugnisse des Ereignisses listen wir die Namen und Unterschriften der Personen auf, die anwesend waren:

Francisco González Ramírez	Manuel Lobato Moreno	Manuel Alonso Corral Luis H. Moulina
Antonio Vota Olmedo	Rafael Guillén Carset	
Rosario Rodríguez de Vota	Julián Martín Retortillo Ana del Castillo San Juan	
Carlos Girón Fernández	Mary Pepa Manante Jiménez	
María Regina de Girón Jesús Ortega Montero	Carmen Rodríguez Pavón	
Concepción Martínez de Montero	Antonio Romero Delgado	
Rafael Valencia Benavides	María Martín Dorado	
Francisco Muriel Gaviño		